

Tipp:

Im Garten oder auf der Wiese oder im Wald findet sich bestimmt alles Mögliche 😊. Fragt eure Mama, Papa oder Grosi, um was für ein Blatt oder Blume es sich handelt, damit ihr die Pflanze auch benennen könnt.

Blüten-/Blättermemory

Was ihr dafür braucht:

- Immer zwei gleiche Blüten oder Blätter, hier einige Beispiele:
 - 2 Kleeblätter
 - 2 Löwenzahnblätter
 - 2 Apfelbaumblätter
 - 2 Kirschbaumblätter
 - 2 Ahornblätter
 - 2 Gänseblümchen
 - 2 Margeriten
 - 2 Klatschmohn
- einen grossen Karton; in gleich grosse Quadrate geschnitten
- 1 gute Schere
- Evtl. ein Laminiergerät und Folie oder ein Vakuumiergerät und ganz kleine Beutel
- Küchenpapier
- 1 dickes Buch
- Kleber

Um die gesammelten Blüten und Blätter zu trocknen, legt sie in Küchenpapier und beschwert sie über Nacht mit einem dicken Buch. Am nächsten Tag könnt ihr die gepressten Blüten und Blätter auf die Kartonquadrate verteilen und draufkleben. Damit sie für viele Spiele haltbar sind, könnt ihr die Spielkarten entweder mit einem Laminiergerät oder mit einem Vakuumiergerät laminieren bzw. vakuumieren. Und fertig ist das Blütenmemory! 😊

**Frechdachs****Liebe Kinder**

Endlich gibt's wieder einmal etwas zum Basteln und sogar noch was zum Lernen dazu. Wir basteln diesen Monat ein Blüten-/Blättermemory.

Der Frechdachs wünscht euch ganz viel Spass mit eurem selber kreierten Memory

Euer Frechdachs